

Entwurf für ein Grabmal oder Kenotaph



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen
Einschränkungen

Worum es geht

Auf einem von geflügelten Genien flankierten Sockel versinnbildlicht ein Bündel von Trophäen die militärischen Erfolge des unbekannten Verstorbenen, der in der Aufschrift nur als »generale Ma... (?)« zu entziffern ist. Als Personifikation des irdischen Ruhmes schwebt oben Fama. Auch die Lorbeerkränze in Händen der Genien gemahnen an den Ruhm des Toten. In der eigenhändigen Aufschrift erwähnt Gandolfi einen »scultore dadolino«, d.h. den Bildhauer Petronio Tadolini (1727-1813), der offenbar als Ausführender des Grabmals vorgesehen war (»Gaetano Gandolfi bolognese fece/ Pensiero della memoria eretta di rilievo per mano dello scultore dadolini nel atrio della libreria dell istituto di Bologna in memoria del generale Ma...«). Demnach sollte das Werk in einer Bibliothek in Bologna aufgestellt werden.

Titel	Entwurf für ein Grabmal oder Kenotaph
Inventarnummer	SF II/1085
Medium	<u>Zeichnung</u>
Personen	Gaetano Gandolfi (Künstler / Künstlerin): * 31. Aug. 1734 San Matteo della Decima (Bologna) – † 20. Juni 1802 Bologna
Datierung	um 1780/90
Technik	Feder in Braun, Lavierung in Grau, schwarze Kreide
Material	Papier (elfenbeinfarben)
Maße	Höhe: 28,50cm(Blatt) / Breite: 20,00cm(Blatt)
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Zeichnungen</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, Leihgabe 1976 Sammlung Schloss Fachsenfeld

Literatur

Ulrike Gauß, Heinrich Geissler, Volkmar Schauz, Christel Thiem und Gunter Thiem: Sammlung Schloß Fachsenfeld. Zeichnungen, Bozzetti und Aquarelle aus fünf Jahrhunderten in Verwahrung der Staatsgalerie Stuttgart Ausst.-Kat. Staatsgalerie Stuttgart [16.4.-16.7.1978], Stuttgart-Bad Cannstatt 1978, p. 63 , Nr. 63

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

[Kontaktieren Sie uns](#)

[Permanenter Link auf diese Seite](#)